



Inhaltsverzeichnis

Einleitung	17
I. Grundlagen	19
1.0 Allgemeine Grundlagen	21
2.0 Das räumliche Zusammenwachsen der Weltgesellschaft	23
2.1 Der Tourismus	23
2.2 Migrationen	26
2.3 Luftverkehr	28
2.4 Das Internet	31
3.0 Das zeitliche Zusammenwachsen der Weltgesellschaft	33
3.1 Einige Entwicklungen von der Altsteinzeit bis in das Jahr 1500 n. Chr.	34
3.2 Die Zeit von 1500 n. Chr. bis 1995	37
4.0 Weitere Voraussetzungen	39
4.1 Einseitigkeiten und Schief lagen entstehen durch geschlossene Denksysteme	39
4.2 Widersprüche und Gegensätze	41
5.0 Das Zusammenwachsen unterschiedlicher Kultur- und Bewusstseinsräume	47
5.1 Die Auflösung nationaler Grenzen	48
5.2 Neue Leitwerte	49
5.3 Das Weltbürgertum	50
II. Hemmnisse	55
6.0 Der Agrar- und Umweltbereich	57
6.1 Landbesitz als Voraussetzung menschlicher Existenz	59
6.1.1 Enteignung von Landbesitz	59
6.1.2 Enteignung von Saatgut	60
6.1.3 Landwirtschaft und Lebensmittel als Existenzgrundlage	60



6.2	Grundrechte für die Umwelt	62
6.2.1	Die Folgen des Klimawandels	64
6.2.2	Die Fluor-Chlor-Kohlenwasserstoffchemie	67
6.2.3	Die Treibhausgase und das Ozonloch	69
6.2.4	Der saure Regen, das Waldsterben und die Versauerung der Meere	74
6.3	Die Landwirtschaft als zentrales Konfliktfeld zwischen Nord und Süd	75
6.4	Der globale Ressourcenverbrauch	78
6.5	Die Verbindungen zwischen Land- und Energiewirtschaft	85
6.6	Die „Grüne Revolution“	86
6.7	Verdrängung örtlicher Produzenten. Verringerung der Biodiversität	91
6.8	Die Zukunft im Agrarbereich	92
7.0	Der Wirtschafts- und Finanzbereich	95
7.1	Die Chemie-Wirtschaft	95
7.2	Die Öl-Wirtschaft	97
7.3	Fehlentwicklungen in der Finanz-Wirtschaft	100
7.4	Zur historischen Entwicklung des Geldes und des Finanzsektors	101
7.5	China als neue Wirtschaftsmacht	106
7.6	Die aufgeblähte Kreditwirtschaft	108
7.7	Die Grundlagen für die Zukunft	110
III.	Einigendes und Förderndes	115
8.0	Kommunikation im Politik- und Wirtschaftsbereich	117
8.1	Schwierigkeiten bei der Kommunikation zwischen Menschen	118
8.2	Verbesserung der zwischenmenschlichen Kommunikation durch Runde Tische	119
8.3	Regeln für den zwischenmenschlichen Dialog am Runden Tisch	120
8.4	Schulungen	125
9.0	Der Kulturbereich. Kreativität	127
9.1	Älteres und neues Denken. Neue Kultur und neue Kunst	127
9.2	Die Bedeutung von Kultur und Kunst	128
9.3	Der Stellenwert für Image und Marketing	130
9.4	Die Entwicklungen in der Kunst	133



9.4.1 Die Malerei	133
9.4.2 Die Musik	134
9.4.3 Musik für alle Kulturräume	138
9.5 Das Design als Botschafter eines humanen Wirtschaftssystems und eines neuen Bewusstseins	140
9.5.1 Der Farbkreis	141
9.5.2 Die natürlichen Formen	143
9.5.3 Das Alltagsdesign	144
9.5.4 Die Auswirkungen des Alltagsdesigns	146
9.6 Die Medien	148
9.7 Anmerkungen zur Steigerung von Kreativität	149
9.7.1 Der kreative Prozess in Wissenschaft, Kunst und Malerei im Allgemeinen	150
9.7.2 Die vier Phasen der Kreativität im Einzelnen	153
10.0 Neue Elemente und Strukturen im Wirtschaftsbereich	161
10.1 Zielsetzungen von Unternehmen jenseits des Gewinns: Wohl der Menschheit, Innovationen, Ästhetik und soziale Netzwerke	161
10.2 Zum Stellenwert sozialer Netze	162
10.3 Ein humanes Wirtschaftssystem	163
10.4 Das Grundeinkommen als neue Form des Sozialstaats	164
10.4.1 Grundeinkommen für hochentwickelte Staaten	165
10.4.2 Möglichkeiten der Einführung eines Grundeinkommens	166
IV. Erweiterungskatalog der Grund- und Menschenrechte für eine Weltgesellschaft	169
Literaturverzeichnis	177
Über den Autor	183